

Kipfenberger PFARRBRIEF

Nr. 25 - 32 vom 14.06.2026 - 02.08.2026



Bild: Andreas Kochs: Pfarrbriefservice.de

Der Monat Juni ist der klassische Herz-Jesu-Monat. In vielen Gemeinden - landauf, landab - finden in dieser Zeit sog. Herz-Jesu-Andachten statt.

Wir erinnern uns daran, dass das Herz Jesu offen steht für alle Menschen, dass wir mit unseren Sorgen und Anliegen zu ihm kommen dürfen, er uns - wie auf dem Bild - mit ausgebreiteten Händen empfängt. Herz Jesu, ein Kontrapunkt zu einer Gesellschaft und Welt, die in vielen Bereichen kalt und herzlos geworden ist, ein Kontrapunkt zu den Machthabern, die sich „aufblähen“ und die Welt mit Krieg überziehen.

Kath. Pfarramt Kipfenberg, Pfr. Peter Mairhofer, Geißberg 3, 85110 Kipfenberg,
Tel. 08465/1037, Fax. 08465/172643, Email: Kipfenberg@bistum-eichstaett.de
www.pfarrverband-kipfenberg.de

Bürozeiten: **Dienstag:** 15.00 – 17.00 Uhr **Donnerstag:** 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr

Gedanken zum Herz-Jesu-Fest

Das Herz-Jesu-Fest, das in der katholischen Kirche jeweils am zweiten Freitag nach Fronleichnam gefeiert wird, hat eine lange, wechselvolle Geschichte.

Die mittelalterliche Frömmigkeit und Mystik betrachtete das Herz Jesu als das Sinnbild der Liebe Christi.

Die Visionen der heiligen Margareta Maria Alacoque (* 1647 – +1690) führten zu einer maßgeblichen Förderung der Herz-Jesu-Verehrung in der katholischen Kirche.

Besonders die Jesuiten sorgten für ihre Verbreitung. Es entstanden Andachten, unter anderem im Juni, der als Herz-Jesu-Monat begangen wurde, und an den ersten Freitagen in jedem Monat, den sogenannten Herz-Jesu-Freitagen.

Pius IX. führte 1856 das Herz-Jesu-Fest für die ganze Kirche ein.

Dieses Fest gehört, wie auch der Dreifaltigkeitssonntag (= Sonntag nach dem Pfingstfest) und das Fronleichnamfest (= Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitssonntag), zu den sogenannten „Ideenfesten“. ***Nicht die Erinnerung an ein Ereignis im Leben Jesu oder in der Geschichte wird gefeiert, sondern eine Glaubenswahrheit.***

Mit dem Blick auf das „Herz Jesu“ rückt die Kirche all das, was mit dem Herzen verbunden wird, in den Blick:

die „Herzlichkeit“, mit der Jesus besonders Kinder „herzte“; seine „Barmherzigkeit“, die er an Sündern, armen und kranken Menschen erwies.

Seine Worte und Taten kamen „von Herzen“ – sie waren absolut ehrlich und kündeten von der Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes.

Schließlich wird mit Blick auf das durchbohrte Herz Jesu am Kreuz deutlich, dass er die Menschen bis zuletzt, bis zur Vollendung geliebt hat.

Als Jesus den Apostel Thomas nach seiner Auferstehung auffordert, seine Hand in seinem durchbohrten Herzen zu „verankern“, wird deutlich, dass diese Liebeshingabe Jesu für uns neue Lebensmöglichkeiten eröffnet, die bis ins ewige Leben bei Gott hineinreichen.

(Gedanken von G.M. Ehlert)

Mitteilungen

Kollekten:

Renovabis 345,20 €

Spendenkonten der Kath. Kirchenstiftung Kipfenberg:

IBAN: DE05 7215 1340 0000 0333 32 *Sparkasse Kipfenberg*

IBAN: DE58 7216 0818 0603 2027 39 *Raiffeisenbank Kipfenberg*

Ein herzliches Dankeschön des Pfarrers ...

- * an alle, die die Maialtäre in unseren Kirchen so schön gestaltet haben
- * an alle, die die Seniorenmaiangestaltung mitgestaltet und das Pfarrheim hergerichtet haben
- * an alle, die bei den Bittprozessionen Dienste übernommen haben
- * an alle, die bei der Flurprozession in Böhming Dienste übernommen haben, alle die die Altäre hergerichtet und gestaltet haben, der Blaskapelle für die musikalische Gestaltung und der Kirchenverwaltung Böhming für die Organisation
- * an alle, die den Kinder- und Teensnachmittag im Mai und im Juni durchgeführt haben
- * an alle, die die Kinderkirche im Mai und im Juni vorbereitet und gestaltet haben
- * allen, die im Klinikpark den Gottesdienst am Pfingstmontag vorbereitet und mitgestaltet haben sowie der Musikgruppe Regenbogen
- * an alle, die die Marienandacht im Birkstal vorbereitet und gestaltet haben
- * allen, die für Fronleichnam hergerichtet und die beim Gottesdienst und der Prozession Dienste übernommen haben, der Blaskapelle für die musikalische Gestaltung sowie allen, die für den Frühsoppen das Pfarrheim hergerichtet und die Bewirtung übernommen haben.
- * allen, die vor dem Pfarrhaus und dem Pfarrheim das Areal für Fronleichnam so schön „herausgeputzt“ haben

Die Marienandacht für den Monat Juni 2026 an der Birktalkapelle ist am Sonntag, den 14. Juni 2026 um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist an der Birktalkapelle.

Am Sonntag den 21. Juni 2026 begehen wir in unserer Filialkirche Böhming das Patrozinium St. Johannes der Täufer. **Wir feiern um 9.00 Uhr einen festlichen Gottesdienst.** Die Böhminger sind zur Mitfeier herzlich eingeladen, aber ebenso auch Pfarrangehörige aus Kipfenberg und den anderen Filialen. **Der Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche beginnt erst um 10.30 Uhr.**

Die nächste Kinderkirche ist am Sonntag, den 21. Juni 2026 um 10.00 Uhr im Pfarrheim. Eltern bzw. Großeltern sind mit ihren Kleinkindern bzw. Enkeln zur Mitfeier herzlich eingeladen.

Am Sonntag 21. Juni 2026 bereiten sich unsere diesjährigen Erstkommunionkinder auf ihre erste Feier der Versöhnung (Beichte) vor. Die Feier findet dann am darauffolgenden Montagnachmittag statt. Die Vorbereitung beginnt wieder zusammen mit den Eltern im sonntäglichen Gottesdienst.

Am Samstag den 27. Juni 2026 lassen die Jugendlichen, die heuer gefirmt wurden, dieses Fest in einem Ausflug nachklingen. Dabei werden sie eine Bootstour mit abschließendem Grillen und Lagerfeuer machen.

Jedes Jahr am 29. Juni feiert die Kirche das Hochfest PETRUS und PAULUS. Es verbindet uns als Ortskirche mit der weltweiten Kirche. Wir feiern deshalb an diesem Tag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche einen festlichen Gottesdienst.

Die Haus- und Krankenkommunion findet im Monat Juli 2026 am Donnerstag, den 02. Juli 2026 statt. Pfr. Mairhofer bringt ab 9.30 Uhr die Krankenkommunion ins Haus.

Am Sonntag, den 5. Juli 2026 findet unsere alljährliche Wallfahrt nach Bettbrunn statt. **Sie können entweder zu Fuß, Treffpunkt vor der St.-Georgs-Kirche um 4.45 Uhr, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto nach Bettbrunn kommen.**

Wir treffen uns um **8.45 Uhr** vor der Bettbrunner Wallfahrtskirche. Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst.

In der Pfarrkirche findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt. Wir laden vor allem auch junge Mitglieder unserer Pfarrgemeinde ein, sich an der Wallfahrt nach Bettbrunn zu beteiligen.

Am Abend des 7. Juli 2026 findet die konstituierende Sitzung des Eichstätter Dekanatsrates im Pfarrheim statt. Vorher, um 18.30 Uhr, feiern wir in der Pfarrkirche gemeinsam einen Gottesdienst.

Am Sonntag, den 12. Juli 2026 findet um 18.30 Uhr die nächste Marienandacht an der Birktalkapelle statt. Treffpunkt ist direkt an der Birktalkapelle.

Der Kinder- und Teensnachmittag ist am Samstag, den 11. Juli 2026. Wir beginnen den Kindernachmittag mit einem Wortgottesdienst um 13.00 Uhr im Pfarrheim. Um 16.00 beginnt der Teensnachmittag. Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen.

Beim Gottesdienst am Sonntag, den 12. Juli 2026 um 10.00 Uhr werden Philippa Vollnhals und Felix Günther als Ministranten eingeführt; Neva Paolini wird nach neun Jahren Altardienst aus der Ministrantenschar verabschiedet. **Wir danken Neva für ihren jahrelangen Dienst und wünschen ihr alles Gute für den zukünftigen Lebensweg.**

Am Samstag, den 18. Juli 2026 findet der Ministrantenausflug statt. Wir fahren in diesem Jahr nach Nürnberg in einen Klettergarten. Die Vorabendmesse in Kipfenberg entfällt an diesem Tag.

Die nächste Kinderkirche für den Juli 2026, die letzte vor der Sommerpause, ist **am Sonntag, den 19. Juli 2026 um 10.00 Uhr im Pfarrheim.** Eltern bzw. Großeltern sind mit ihren Kindern bzw. Enkeln herzlich zur Mitfeier eingeladen.

Der letzte Seniorentreff vor der Sommerpause ist am Donnerstag, den 23. Juli 2026 um 15.00 Uhr beim Café Bauer. Alle Senioren aus unserem Pfarrgebiet sind herzlich dazu eingeladen.

Am Sonntag, den 26. Juli 2026 wird sich bei einem feierlichen Gottesdienst Pfarrer Peter Mairhofer aus Kipfenberg verabschieden. **Der Gottesdienst beginnt bereits um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche.** Anschließend besteht die Möglichkeit, sich von Pfr. Mairhofer bei einem kleinen Stehempfang im Pfarrheim persönlich zu verabschieden. **Alle Mitchristinnen und Mitchristen aus unserem Pfarrgebiet sowie die örtlichen Vereine sind dazu herzlich eingeladen.**

Am Donnerstag, den 30. Juli 2026 findet in der Pfarrkirche um 8.15 Uhr der ökumenische Schulschlussgottesdienst der Grund- und Mittelschule Kipfenberg statt. **Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen schöne und erholsame Sommerferien.**

Mit Beginn der Sommerferien beginnt auch die Urlaubszeit der Pfarrer. *An den ersten zwei Sonntagen findet deshalb in Kipfenberg der Gottesdienst jeweils um 10.30 Uhr statt.*

Der letzte Gottesdienst von Pfr. Mairhofer findet am Donnerstag, den 13. August um 8.30 Uhr statt. Am 01. September 2026 tritt Pfarrer Christof Sommer seinen Dienst in Kipfenberg an. Wir wünschen ihm Gottes Segen für seine neuen Aufgaben.

Vorschau

- ⇒ Feierlicher Gottesdienst zum Kirchenpatrozinium am Samstag, den 15. August 2026 um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche.
- ⇒ Am Sonntag 20. September 18.00 Uhr findet die feierliche Installation von Herrn Pfarrer Christof Sommer als Pfarrer von Kipfenberg durch den Dekan Herrn Pfarrer Josef Funk statt. Mit eingeführt wird dabei auch Pater Joseph Alangattukaran CST. Nähere Informationen dazu folgen im nächsten Pfarrbrief.

Rückschau

Firmung 2026 in Schelldorf

Am 09. Mai 2026 empfangen Jungen und Mädchen in der neuen Pfarrkirche in Schelldorf das Sakrament der Firmung durch Domkapitular Michael Wohner. Es war ein herrlicher Tag mit Bilderbuchwetter. Der Firmgottesdienst wurde musikalisch eindrucksvoll gestaltet. Die Firmkandidaten aus unserem Pfarrverband lasen meditative Texte bzw. Kyrie-Rufe, Lesung und Fürbitten vor, ehe die Firmspendung stattfand. Mit der Firmung werden Christinnen und Christen mündig und entscheiden sich, wie sie ihren Glaubensweg weitergehen wollen. Wir wünschen unseren Neugefirmteten Gottes Segen auf ihrem je eigenen Lebensweg.



Bittgänge Birktal und Grösdorf

In den Tagen vor Christi Himmelfahrt fanden die traditionellen Bittgänge statt. Der Bittgang nach Grösdorf musste leider wetterbedingt ausfallen, so dass wir die Bittlitanei und den Bittgottesdienst in der Kirche begehen mussten. Am Dienstag, als wir zur Birktalkapelle gingen, hatten wir mit dem Wetter mehr Glück. Bei kalten Temperaturen (die Eisheiligen machten ihrem Namen alle Ehre) beteten wir vor der Kapelle die Allerheiligenlitanei; anschließend feierten wir in der St.-Georgs-Kirche den Bittgottesdienst.

Flurumgang Böhming

Am Christi Himmelfahrtstag (14. Mai 2026) fand in unserer Filialgemeinde Böhming der traditionelle Flurumgang statt. Doch dieses Mal blieben wir aufgrund der unsicheren Wetterlage in der Kirche. Nach dem festlichen Gottesdienst begingen wir in der Böhminger Kirche zwei Stationen, beteten um die Segnung der Felder und Fluren und schlossen ins Gebet all jene Menschen ein, die in den verschiedenen Berufen tätig sind und erbaten auch für sie den Segen Gottes. Anschließend trafen wir uns beim Böhminger Wirt zum gemütlichen Beisammensein.



Kinder- und Teensnachmittag

Am 16. Mai beim Kinder- und Teensnachmittag feierten wir mit einer fröhlichen Schar Grundschulkinder eine Maiandacht. Die Blumen, welche die Kinder für Maria dabei hatten, brachten wir dann auch zum Maialtar in unsere Pfarrkirche. Im Anschluss machten wir verschiedene Stationen zum Thema Freundschaft und Vertrauen. Das Schöne war, dass wieder neue Kinder an diesem Angebot der Kolpingjugend Gefallen gefunden haben.

Die Kinder- und Jugendlichen des Teensnachmittages gingen ins Kegelheim und verbrachten dort ein paar schöne Stunden mit Kegeln.



Maiandacht der Senioren

Am Donnerstag, den 21. Mai 2026 trafen wir uns zur Seniorenmaiandacht im Areal der St.-Georgs-Kirche. Bei schönem Wetter und erträglichen Temperaturen kamen über 30 Senioren und wir beteten zunächst eine Maiandacht: „Maria im Kreis der Apostel“. Anschließend gab es Maibowle und Knabberereien und wir saßen noch einige Zeit bei guten Gesprächen beisammen.

Pfingsten

Pfingsten, das demokratischste Fest der Kirche, feierten wir am 24. Mai mit festlichen Gottesdiensten und bedachten dabei, dass jede und jeder denselben Geist empfangen hat, vom Papst bis zur einfachen Putzfrau. Natürlich gibt es unterschiedliche Gaben, aber diese bewirkt ein und derselbe Geist, wie es bei Paulus heißt.

Ökumenischer Gottesdienst im Klinikpark

Am Pfingstmontag (25. Mai 2026) feierten wir bei wunderbarem Sonnenschein unseren traditionellen ökumenischen Gottesdienst im Klinikpark. Fast hundert Christinnen und Christen aus allen Konfessionen folgten der Einladung, aber auch Patienten der Klinik waren mit dabei. Das Thema des diesjährigen Pfingstgottesdienstes lautete: „FEUER DER BEGEISTERUNG“. Wir dachten darüber nach, wo überall das Feuer des Geistes entfacht wird und stellten Beispiele gegenüber, wo das Feuer des Geistes ausgelöscht wird. Dazu schauten wir uns verschiedene Bereiche an. Pfarrer Mairhofer und Pfarrerin Kringel lieferten Beispiele von PRO und CONTRA, wo Geist entfacht bzw. ausgelöscht wird. Stichworte waren: Ökumene, was spricht für sie und inwiefern wird sie blockiert, dann nach demselben Muster: Kirche, Politik und Frieden. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von der Gruppe Regenbogen. Anschließend standen wir noch geraume Zeit beisammen, ehe viele in den wohlverdienten Pfingsturlaub aufbrachen.



Fronleichnam

Am zweiten Donnerstag nach dem Pfingstfest begingen wir das Hochfest des Leibes und Blutes Christi, das Fronleichnamsfest, in unserer Marktgemeinde. Wir feierten in der Pfarrkirche einen Festgottesdienst. Anschließend trugen wir Christus in der Brotsgestalt zu den Menschen der Marktgemeinde Kipfenberg. In vier Stationen erbaten wir den Segen für die verschiedenen Bereiche, in denen die Menschen hier leben. Mit dem großen TE DEUM, das mit Orgel und Blaskapelle feierlich erklang, schlossen wir den Fronleichnamsgottesdienst ab. Anschließend begaben wir uns ins Pfarrheim zum gemütlichen Frühschoppen.



Nachruf

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von

Herrn Reinhard Schmidt,

der am 5. Mai 2026 verstorben ist. Seit 2025 war er Mitglied der Kirchenverwaltung Altenberg.

Wir danken ihm für seinen treuen Dienst und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Möge er nun in Gottes Frieden ruhen.

Peter Mairhofer, Pfarrer

Heinrich Beringer, Filialkirchenstiftung Altenberg